

Sitzung des Erweiterten Präsidiums

Ort, Datum, Zeit

Dresdner Straße 119A, 01640 Coswig

25.01.2026, 10.05 Uhr – 12.21 Uhr

Versammlungsleitung

Raik Richter

Schriftführung

Ron Adam-Beer

Teilnehmende

Funktion	Name		
Präsident	Raik Richter	1	Versammlungsleitung
Vizepräsidentin	Doreen Drehmann	1	
Ehrenpräsident	Wolfgang Weigert	0	unentschuldigt
Schatzmeisterin	Katja Thierbach	1	
Referent für Aus-/Fortbildung	Daniel Veters	0	entschuldigt
Leistungssportreferent	Marco Thierbach	1	
Wettkampfleiter	Philipp Nestler	1	
Landeskampfrichterreferent	Lucas Hartmann	1	
Landesjugendreferent	Robert Dietz	1	
Frauenreferentin	Jeanette Schmidtgen	1	
Referent Shotokan	Dirk Eisenschmidt	1	
Referentin SOK	Thomas Hagemann	1	
Referent JKF Goju Kai	Stanko Kumer	0	entschuldigt
Referent Goju Ryu	Alexander Jählig	1	
Referent Wado Kai	Frank Heinze	1	
Referent Wado Ryu	Jens Wendt	1	
Geschäftsführerin	Katja Thierbach	0	
Schriftführer	Ron Adam-Beer	0	

Anzahl zu vergebende Stimmen: 13

Tagesordnung

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 31.08.2025
- TOP 3 Haushalt 2026
- TOP 4 Tag des Sächsischen Karateka 2026
- TOP 5 Verfahrensweise Verein Flying Dragon
- TOP 6 Termin + Ausrichter Landesmeisterschaft 2027
- TOP 7 Stand Homepage / Logo
- TOP 8 Sponsoring

- TOP 9 Fotos Homepage
- TOP 10 Beschlussfassung eingegangener Anträge
- TOP 11 Termin der nächsten EP-Sitzung
- TOP 12 Sonstiges

TOP 1

Es erfolgt die Begrüßung und einleitende Worte durch den Präsidenten, inkl. Begrüßung der neuen Referenten Lucas Hartmann (Landeskampfrichterreferent) und Jens Wendt (Stilrichtungsreferent Wado-Ryu). Die **Stimmenanzahl** zu Beginn der Sitzung beläuft sich auf **13 Stimmen**. Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung¹: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird einstimmig bestätigt.

TOP 2

Das Protokoll der Sitzung vom 31.08.2025 wurde auf der Website veröffentlicht. Es erfolgten keine Einwendungen gegen die Richtigkeit des Protokolls.

Die Bestätigung des Protokolls inkl. der vorgenannten Änderung wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

TOP 3

Seitens des Präsidenten gibt es einleitende Worte zum Haushalt 2026. Im Herbst wurde vorsichtig geplant, da ggf. mit geringeren Förderungen im Bereich der Verbandsentwicklung zu rechnen war. Entsprechend der Mitteilung des Landessportbundes vom Januar 2026 erhält der SKB 9 T€ für das Jahr 2026 mehr als geplant (im Vergleich zum Haushalt 2025: + 2,5 T€).

Das Präsidium schlägt vor, mit den zusätzlichen 9 T€ vorwiegend Maßnahmen zu fördern, die ursprünglich gekürzt werden mussten. Die Gremienmitglieder werden dazu aufgerufen, innerhalb von 14 Tagen (bis zum 18.02.2026) gegenüber der Geschäftsstelle diejenigen Maßnahmen vorzuschlagen, die aus ihrer Sicht mit den zusätzlichen Mitteln unterstützt werden sollen.

Die Geschäftsstelle lässt dem Gremium daraufhin eine Auflistung der Maßnahmen zukommen. Im Einvernehmen mit dem Gremium soll darüber im Umlaufverfahren beschlossen werden.

TOP 4

Die Geschäftsführerin gibt Informationen zum anstehenden Verbandstag:

- für dieses Jahr erstmals per Online-Anmeldung; bittet um Feedback der Vereine, wie sie die Anmeldeform sehen

¹ Die Beschlussfassung richtet sich nach § 31 der Satzung des Sächsischen Karatebundes e.V. in der Fassung vom 21.11.2020: Beschlussfassung mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen, keine Berücksichtigung von Stimmenenthaltungen/ungültigen Stimmen (Abs. 3).

- Vorteil: aktualisierte Informationen zum Verbandstag werden automatisch an alle Teilnehmenden direkt versandt
- bisher zirka 330-340 Anmeldungen
- auch einzelne Vereine haben sich angemeldet, die nicht Mitglied im SKB sind
- Änderungen zur ursprünglichen Planung (Themenwechsel im Bereich Kobudo, Wechsel der Hallenbelegung); die Änderungen wurden den Teilnehmenden des Verbandstages bereits mitgeteilt

Ergänzende Anmerkungen bringt der Präsident an:

- es gibt eine Parallelveranstaltung innerhalb des SKB am selben Tag
- Bitte an die Referenten, mit darauf hinzuwirken, dass keine Ressorts und Vereine Veranstaltungen zum selben Termin ausrichten
- der Verbandstag soll am 30.01.2027 stattfinden (grundsätzlich immer eine Woche vor den sächsischen Winterferien)

Der Leistungssportreferent bittet darum, die künftigen Termine ggf. anders zu legen, da aufgrund von Veranstaltungen des Berufsschulzentrums bspw. zu wenig Parkflächen etc. zur Verfügung stehen könnten.

Seitens des Präsidenten wird ausgeführt, dass der Termin für 2027 nochmal geprüft und ggf. eine Woche vorverlegt werden kann. Die Geschäftsstelle prüft den Termin und das Gremium wird im Nachgang des 2026er Verbandstages über den finalen Termin informiert.

TOP 5

Der Präsident schildert die Problematik mit dem betreffenden Verein. Im Verein werden Prüfungen abgelegt, bei denen die dortigen Prüfer gefälschte Prüfungsmarken und -urkunden (Urkundenfälschung) nutzen. Auf Recherche wurden in den vergangenen Jahren keine Prüfungsutensilien in der Geschäftsstelle angefordert oder bestellt. Die Stilrichtung Shotokan ging bereits auf den Verein zu und konfrontierte ihn mit den Gegebenheiten. Eine Rückmeldung blieb bislang aus. Die Eltern der betroffenen Kinder wissen Bescheid, können aber – wie auch der SKB selbst – nicht weiter dagegen vorgehen.

Innerhalb des Gremiums werden Möglichkeiten durchgesprochen, die ggf. durch den SKB unternommen werden können.

Der SKB selbst kann in dieser Angelegenheit nicht weiter vorgehen. Gegen die Fälschungen kann nur der DKV vorgehen (bspw. Anzeige erstatten), da die Prüfungsmarken und -urkunden vom DKV sind und lediglich über den Landesverband von Prüfern bezogen werden.

Finaler Vorschlag des Gremiums: Der DKV soll eine Information über die Thematik mit der Bitte um Prüfung erhalten und im SKB soll ein Handout für Vereine, Sportler/innen und Eltern erarbeitet werden.

TOP 6

Es wird darüber informiert, dass die Landesmeisterschaft am 06.03.2027 und 07.03.2027 in Görlitz stattfinden soll. Der Termin wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Termin für 2027 wird einstimmig beschlossen.

TOP 7

Durch den Präsidenten und die Geschäftsführerin werden Informationen zum Stand der neuen Website und der voraussichtlichen Optik gegeben.

Ebenso werden zwei vorliegende Entwürfe für ein neues SKB-Logo gezeigt. Innerhalb des Gremiums werden Änderungswünsche besprochen. Das neue Logo wird voraussichtlich stärker am Logo des DKV angelehnt, ähnlich wie von anderen Landesverbänden.

Bis zum Verbandstag soll ein neuer Logo-Entwurf (vor allem mit vereinfachtem Wappen) erstellt werden. Auf Basis des Verbandstags möchte das Präsidium auch Rückmeldungen seitens der Verbandsmitglieder als Orientierung einholen.

Nach finaler Wahl eines Logos wird dieses im erweiterten Präsidium zur Abstimmung gestellt.

TOP 8

Der SKB hat einen Sponsoringvertrag mit Sportland B. Junge. Es handelt sich um einen Exklusivvertrag, wonach grundsätzlich der SBJ bei allen Turnieren des SKB oder von ihm geförderten Turnieren als einziger Sportbedarf-Anbieter ausstellen darf.

Der Hinweis wird deshalb gegeben, da SBJ bei Turnieren, die durch den SKB gefördert werden, der Hauptsponsor ist. Eine Beteiligung anderer Aussteller bedarf der vorherigen Abstimmung und Zustimmung durch den SKB.

Bei reinen Privatturnieren (ohne Förderung des SKB) können andere Aussteller organisiert werden.

TOP 9

Der Fotograf für die Fotos für die Website ist ab 12.30 Uhr vor Ort.

TOP 10

Es wurden keine Anträge eingereicht.

TOP 11

Der Präsident legt nach kurzer Absprache innerhalb des Gremiums den Termin der nächsten Sitzung für den 23.08.2026 (10.00 Uhr) in Coswig fest.

Es wird der Hinweis gegeben, dass die Haushaltsanträge für das Folgejahr rechtzeitig (grundsätzlich bis zum 30.06.) einzureichen sind, um den Haushaltsentwurf aufstellen zu können.

TOP 12

Der Präsident informiert über die nachstehenden Themen:

- außerordentliche Mitgliederversammlung im Januar 2026 stattgefunden (Aktualisierung Satzung)
- als nächstes sollen die Ordnungen betrachtet und überarbeitet werden, bspw. Jugend-Kampfrichterordnung, Jugendordnung und Kampfrichterordnung (diese sollen ineinandergreifen und dürfen sich nicht widersprechen); Ziel soll es sein, diese Ordnungen in der nächsten EP-Sitzung zu beschließen
- die Erarbeitung von Ordnungen sollte grundsätzlich im jeweiligen Ressort erfolgen, anschließend mit Vorstellung und Beschlussfassung im erweiterten Präsidium

An den Präsidenten wurde eine Anfrage hinsichtlich kleinerer Stilrichtungen herangetragen. So wäre das Shorin-Ryu mit zirka 300 Mitgliedern im SKB vertreten und dort dem SOK zugeordnet. Bundesweit im DKV ist die Stilrichtung aber als eigene Stilrichtung anerkannt. Es wurde die Frage aufgeworfen, ob es – und auch andere kleinere Stile – im SKB anerkannt und vertreten werden können. Die Thematik wird im Gremium diskutiert. Denkbar ist die Implementierung eines Beauftragten als „Referent für kleine Stilrichtungen“, der die Belange der Stilrichtungen, die im SKB derzeit dem SOK zugeordnet, im DKV aber eigens anerkannt sind, vertreten soll. In diesem Zusammenhang sind auch die Voraussetzungen für die Anerkennung als Stilrichtung im SKB mit samt dessen Folgen bzgl. Rechte und Pflichten zu klären. Es ist geplant, die Thematik in der nächsten EP-Sitzung erneut aufzugreifen und bis dahin alle notwendigen Daten einzuholen und Überlegungen zu treffen.

Zudem wurden aus dem Gremium heraus folgende Themen angesprochen:

- Der Landesjugendreferent fragt allgemein hinsichtlich der Abrechnungen im Zusammenhang mit dem Verbandstag an. Es wird besprochen, dass er sich gemeinsam mit der Schatzmeisterin zeitnah nach dem Verbandstag über die konkreten Fragestellungen austauscht.
- Die Frauenreferentin bittet um Informationen zwecks Zugangs als Referentin zum internen Bereich. Die Geschäftsführerin informiert darüber, dass der interne Bereich mit Umstellung auf die neue Website angepasst wird und infolge dessen alle EP-Mitglieder einen eigenen Zugang erhalten.
- Die Geschäftsführerin teilt mit, dass die neue Website ab April aktiv sein wird. Die bisherige Website ist veraltet und systemseitiger Support aufgrund veralteter Programme läuft zum Ende des ersten Quartals aus.
- Seitens des Stilrichtungsreferenten für Goju-Ryu wird darüber informiert, dass die Verfahrensordnung des DKV im Jahr 2025 geändert worden ist. Dies betreffe vorwiegend die Erlangung von A-Prüferlizenzen und Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen ab dem 5. Dan. Zu diesem Thema besteht eine Kommission anderer Landesfachverbände. Es wird vereinbart, dass er etwaige Anmerkungen, Wünsche und co. innerhalb des SKB zusammenträgt und als Vertreter für den SKB gegenüber der Kommission agiert. Es wird vorgeschlagen, dass er sich vor allem auch mit den einzelnen Prüferreferenten im SKB zur Thematik austauscht.

gez.
Richter

gez.
Adam-Beer